

Kontakt: Dr. Gisela Maag, IQVIA Pressesprecherin (gisela.maag@iqvia.com)
+ 49 69 6604 4888 (Büro) +49 173 313 9895 (mobil)

Nothilfe angesagt: IQVIA unterstützt Ukraine mit Spenden und Sprachhilfe

Frankfurt/Main – 08. April 2022. Die Kriegs- und Krisensituation in und außerhalb der Ukraine hat auch die Beschäftigten und die Geschäftsleitung von IQVIA Deutschland wie IQVIA international erschüttert. Durch eine digitale Übersetzungshilfe für Geflüchtete und einen finanziellen Beitrag für vor Ort Gebliebene möchte das Unternehmen mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Betroffene unterstützen.

Als globaler Dienstleister im Gesundheitswesen mit Mitarbeitern in mehr als 100 Ländern ist IQVIA auch mit Niederlassungen in Russland und der Ukraine tätig. Um die vom Krieg betroffenen Kolleginnen und Kollegen in Kiew und anderen Orten zu unterstützen, leistet die IQVIA-Konzernzentrale eine Spende in Höhe von 100.000 US-Dollar an das UN-Flüchtlingskommissariat UNHCR und das Rote Kreuz.

Die IQVIA-Mitarbeiter in Deutschland und Österreich haben zusätzlich private Spenden in Höhe von 15.000 Euro über das Online-Portal Ärzte ohne Grenzen gesammelt. Die Spendensumme, bei deren Erreichen das Unternehmen eine Verdoppelung ankündigte, erhöht sich damit auf insgesamt 30.000 Euro.



Die aktuelle Situation in der Ukraine führt dazu, dass nach Medienberichten über vier Millionen Flüchtlinge in andere Länder Europas strömen¹. Die Weiterführung der bestehenden medizinischen Versorgung ist für viele von elementarer Bedeutung. Gemeinsam mit dem Partnerunternehmen Proxima hat IQVIA einen "Script Translator" eingerichtet: Werden ukrainische Produkt- oder Molekülnamen von

"Script Translator" zum Auffinden gewohnter Medikamente im Ankunftsland Foto: IQVIA

¹ https://mediendienst-integration.de/news.html?no_cache=1, Abruf am 05.04.2022

Arzneimitteln und andere relevante Informationen eingegeben, erhält der Nutzer eine Auflistung der Äquivalenzprodukte in einem der 14 ausgewählten europäischen Länder. Auf dieser Basis kann fachgerecht entschieden werden, wie die medizinische Behandlung im Aufnahmeland bestmöglich fortzusetzen ist.

Dazu Dr. Frank Wartenberg, President Central Europe von IQVIA Commercial: „Finanzieller Beistand ist in der aktuellen Notsituation ohne Frage wichtig, stellt aber nur eine Komponente möglicher Hilfen dar. Auch praktische Unterstützung z.B. bei der Überwindung von Sprachbarrieren ist essenziell, damit geflüchtete Menschen sich möglichst schnell zurechtfinden. Deshalb ist es uns bei IQVIA ein wichtiges Anliegen, nicht nur mit einer Geldspende zu unterstützen, sondern auch durch eine Übersetzungshilfe für auf Medikamente Angewiesene, damit diese weiter medizinisch adäquat versorgt werden können. Auch für Leistungserbringer wie Ärzte, Apotheker oder Kliniken kann dies nützlich sein.“

Über IQVIA

IQVIA (NYSE: IQV) ist ein führender, globaler Anbieter von zukunftsweisender Analytik, Technologielösungen und klinischer Auftragsforschung für Life Science Unternehmen. Mit modernen Analysemethoden, transformativen Technologien, Big Data und ausgewiesener Branchenexpertise stellt IQVIA intelligente Verbindungen her unter Berücksichtigung aller relevanten Aspekte des Gesundheitswesens. IQVIA Connected Intelligence™ ermöglicht einzigartige Erkenntnisse in hoher Umsetzungsgeschwindigkeit. Auf dieser Grundlage unterstützt das Unternehmen seine Kunden darin, die klinische Forschung zu beschleunigen sowie die Vermarktung innovativer medizinischer Behandlungen voranzutreiben, im Sinne besserer Ergebnisse in der Gesundheitsversorgung. Mit mehr als 79.000 Mitarbeitern ist IQVIA in über 100 Ländern tätig. IQVIA ist weltweit führend in Datenschutz und -sicherheit. Das Unternehmen nutzt ein breites Spektrum an Technologien und Sicherheitsmaßnahmen bei der Generierung, Analyse und Verarbeitung von Informationen. Weitere Informationen finden Sie auf www.IQVIA.de.